



Vorsensblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigengänge auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 50 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Vorsensblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise u. halbmonatliches Verzeichnis der jürlisch verlangten Neuigkeiten, drei Doppeljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnisse.

Eigenum des Vorsensvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 114.

Leipzig, Freitag den 18. Mai 1917.

84. Jahrgang.

(Z)

Mitte Mai erscheint:

(Z)

Der schmucke Lloyd-Dampfer „Prinz Eitel-Friedrich“ lag im Sommer 1914 friedlich in Shanghai, wie immer das Ziel neugieriger Besucher, als der Kriegsausbruch dem heiteren und sorglosen Dasein des Passagierschiffes ein jähes Ende bereitete. Lange Monate später schlüpfte der Hilfskreuzer „Prinz Eitel-Friedrich“, von oben bis unten mit dicker Salzkruste bedeckt und mit abgenutzten Kesseln und Maschinen, durch die Kette der englischen Bewachungskreuzer in den amerikanischen Hafen Newport News ein. Was dazwischen liegt, ist mühevoller, aber auch erfolgreiche Jagd im Stillen und Atlantischen Ozean, von der das Buch eine überaus anziehende Schilderung gibt. Wir erfahren auch eine Reihe bisher unbekannter Einzelheiten von der Todesfahrt unseres Kreuzergeschwaders, mit dem „Prinz Eitel-Friedrich“ vor und nach dem Seesieg von Coronel zusammen war. Das Buch ist auch reich an feinsinnigen Schilderungen von Land und Leuten der Südsee, deren stille Inseln dem deutschen Hilfskreuzer oft-mals als Schlupfwinkel dienten.

Gehestet

1 Mark ord., 70 pf. no. bar
frei - Exemplare 7/6



August Geherl GmbH Berlin